

- Technische Info -

Lange Wender 1 * 34246 Vellmar * hotline@pbs.de

Telefon: 0561/ 98 205-40 * Telefax: 0561/ 98 205-80

02.02.2011 / Seite - 1 -

Systemvoraussetzungen für PBS-Softwarelösungen

Arbeitsplatz:

Betriebssystem: (INTEL oder AMD Hardware-Plattform)

WINDOWS XP Home (32-Bit), Service Pack 3

WINDOWS XP Professional (32-Bit), Service Pack 3

WINDOWS VISTA (32-Bit), min. SP2

WINDOWS VISTA (64-Bit), min. SP2

WINDOWS 7 (32-Bit)

WINDOWS 7 (64-Bit)

WINDOWS VISTA und WINDOWS 7 in den Varianten Home Premium, Business, Professional, Enterprise, Ultimate

Betriebssystem: (APPLE Hardware-Plattform)

Die PBS-Software Version 4.11 wurde auch erfolgreich getestet auf **APPLE MAC** Book PRO (mid 2010):

Apple Betriebssystem: MAC OS X (6.4) – Snow Leopard

Virtuelle Maschine unter **PARALLELS** (Version 6) mit **WINDOWS 7 Pro** (32 und 64-Bit)

Apple Betriebssystem: MAC OS X (6.4) – Snow Leopard

BootCamp (Version 3.1) mit **WINDOWS 7 Home** 32-Bit

Es ist davon auszugehen, dass die PBS-Software unter allen Versionen des Betriebssystems WINDOWS 7 auf einem APPLE MAC einwandfrei funktioniert.

Empfohlen wird der Betrieb unter **BootCamp**.

Ausstattung/Kapazitäten:

Freie Festplattenkapazität: Mindestens 1 GB

Freier USB Port für den PBS-Hardlock.

Zur Installation:

3.5“ Diskettenlaufwerk und/oder USB-Anschluss (bitte vor der Installation/Lieferung mitteilen)
sowie CD/DVD Laufwerk

Monitor:

Röhrenschirm min. 19“, Flachbildschirm min. 17“, empfohlen 22“

Grafikkarte:

Mindestauflösung 1024 * 768 Pixel, min. 16-Bit Farbtiefe

Für den Mehrschirmbetrieb ist eine Grafikkarte mit einer entsprechenden Anzahl von Monitoranschlüssen auszuwählen.



- Technische Info -

Lange Wender 1 * 34246 Vellmar * hotline@pbs.de

Telefon: 0561/ 98 205-40 * Telefax: 0561/ 98 205-80

02.02.2011 / Seite - 2 -

Zeigergeräte:

BTS STATIK: 2-Tasten-Standardmaus

PBS-CAD / FEPS / FESS: 3 Tasten-Maus, z.B. Maus mit zusätzlichem Mausrad

Drucker / Plotter:

Es werden alle Ausgabegeräte unterstützt, zu denen ein funktionstüchtiger Microsoft WINDOWS- Treiber oder Treiber des Herstellers zur Verfügung steht.

Netzwerke:

Microsoft serverbasierende Netzwerke:

WINDOWS Server 2000, 2003, 2003 R2 (mit NIAKWA Runtime Package 5.10)

WINDOWS Server 2008 und 2008 R2 (ab NIAKWA Runtime Package 6.0 und BTS 4 ab Version 4.20)

Eine Musterkonfiguration für den Betrieb des NIAKWA Runtime Package Rel. 5.10 in einer WINDOWS Server-Umgebungen liegt als **Technische Info** vor und kann bei Bedarf über die PBS-Hotline angefordert werden.

Protokoll: TCP/IP

DNS muss auf dem Server vorhanden sein

Terminalserver:

Der Betrieb der PBS-Software unter **Terminalserver** wird nicht zugelassen.

NOVELL Netware:

bis Version 5.xx

Protokolle: IPX/SPX, TCP/IP

Mögliche Arbeitsplatzrechner: XP Professional (32-Bit) mit entsprechenden NetWare-Client.

Die Client-Betriebssysteme WINDOWS VISTA und WINDOWS 7 wurden bisher nicht mit der PBS-Software unter Novell Netware getestet und freigegeben.

Peer-to-Peer Netzwerke (Microsoft):

Nur zum Datenaustausch oder zur gemeinsamen Nutzung von Druckern/Plottern und Festplattenspeicher.

In einem Netzwerk sollte der *Datentransfer* mit min. 100 MBit/sec. möglich sein. (besser: GigaBit-Netzwerk)

Allgemein:

Zur Installation der PBS-Software auf den Arbeitsplätzen oder in einer Server-/Client-Umgebung stehen entsprechende **Technische Infos** und **Installationsanleitungen** zur Verfügung. Sie enthalten Hinweise zur Konfiguration der einzelnen Systeme sowie Tipps zur Problembehebung, welche zu beachten sind.

Die Infos und Anleitungen können über unsere Internetseiten <http://www.PBS.de> herunter geladen oder direkt bei unserer Hotline (Tel. 0561 / 98 20 540) angefordert werden.

gez. - H. Eck. -